

12. 15



Cairo 4. I 1906
Rue Daher, maison
Ali Osman

Wohlgeehrte Herr Professor!

Seitens erhielt ich vor meinen Vater
Ihre freundliches Empfehlungsschrei-
ben an den Shech el-Tahir el-Zazair.
Ich danke Ihnen herzlich für Ihre
Liebenswürdigkeit und hoffe nun
in Sano, was recht viel zu rechnen
bekommen.

Das Werk des Mu'l Barakat Ribatstöch
habe ich durchgesehen und schickte
Ihnen beiliegend eine Zusammenstel-
lung der Überschriften der einzelnen
Kapitel. Sollte sie Ihnen nicht genügt,
so würde ich eines der kürzeren Kapita
ganzt abschreiben; leider ist die
Vorrede nicht vorhanden.

Ich habe vor meinem Aufenthalt in
jedes Künicht sehr viel. Für die spezielle
Arbeit die mir die Reise ermöglicht
hat, habe ich viel Material gefunden
und alle wichtigen geschichtlichen Rand-

Handschriften der Mediovalbibliothek
durchsehen und soweit nötig aus-
lysirt. Ich in der Akademiebiblio-
thek habe ich wenigen die 21
Blätter des Haikir angesehen,
hoffentlich kann ich im Lauf der
nächsten Wochen auch noch die
übrigen dort befindlichen geistlichen
Handschriften durchsehen
sowie auch die in größeren Privat-
bibliotheken befindlichen.

Für mich selbst ist der Einblick in das
islamische Leben, davon ich gewinne
ein Ansporn nicht weiter viel intere-
ssanter als bisher mit der Lektur des
Fikran zu befassen; es ist mir schon
vieltes in den drei Monaten die ich
hier bin aufgegangen und ganz werde
ich wohl erst in Europa mir bewusst
werden, was ich aller Linde gelernt
habe.

Ich hoffe mich viel herein und auch
von Volksleben so viel zu erahnen ob
ich kann, namentlich auf den
großen Märkten, wo ich noch keinen

Europa gesehen habe. Komme ich viel
beobachten. Speziell interessieren mich
die Erfährl., ich habe einen sohn
in seiner Wohnung besucht und
manches Interessante von ihm erfahren.
Ebenso will ich auch noch andere
Städte und Städte besuchen und
Notizen über ihre Zahl ^{der Städte}, die Stoffe
die sie vortragen ^{z.B. v. Gewerbe} zusammen
und dann in Syrien Vergleiche
mit den hierigen Verhältnissen
anzustellen. Schon jetzt sehr ist die
Erzählungsliteratur mit ganz
anderen Augen an als in Europa
und hoffe das meine Beobach-
tungen hier mir für meine
Studien auf diesen Gebiete von
Wert sein werden.

Mit Dobrichen gelebten Komarisch
viel zusammen, auch mit einem
Bruder, der hier wohnt. Mit einer
jüdl. Jekesler ich eine Schrift des
jügali, die er herausgegeben hat
und bringe ihm dafür die Urente

des Nachwünke bei. Er will die Gedichte
des Schausa Kallere in Abdruck über-
setzen, wirst er freilich wohl noch
eine Zeit wiederkommen müssen. Da
ist ein Schreiber da, ¹³ der ¹⁴ noch
Alfred Fakir, der sehr gepflegt ist, sehr
ich hörte. In den letzten Vorträgen
zu hören, wird mir wohl nicht
gelingen, man scheint dort rie-
lich missverstanden geworden zu sein.
Vielleicht versuche ich es noch eine
kurze Zeit im ¹⁵ April,

Sei auch mit sehr ungestrichenen Farben,
die nicht schwitzen und lassen können,
zige ich jeden Tag in einer Lese- und
sprechenden Arbeitskammer alle meine
gedichte und nach sonst allerlei von
ihnen zu erprobten.

Natürlich ist Karus Ausweichen für mich von grosser Nutzen, wir sind sehr viel zusammen. Nur eine trügerische Blasphemie bei den Prokla und Stern macht ich nicht mit, bei denen er fastlich viel Seltene gefunden hat. Auch Herr Jakobson ^{schreibt} sehr ich sehr häufig hoffe wird an seinem Geschäft etwas ordnen können. Durch Herz-Bez habe ich einen Erstaunen reis für die dänischen erhalten; es hat mir große Freude gemacht. Ich habe Karus ^{in angepeckter Weise} geschrieben.

In Cairo finden sich von Nilot
allein's ägyptisch zwei
Bände (s. Catalog II 41) und zwar:

Rd II, auf dessen Tafelblatt als „Jahrl.“
steh, beginnt folto mit
ägyptisch, und ist ägyptisch ~~und~~ ^{und} ägyptisch
وَمِنْ قَبْلِهِ مِنْ كِتَابِيْنِ، إِذَا يَرَى

اللهمة المعاشرة لغيرها من العادات المعاشرة وغير المعاشرة كالعنوان فنطريقا (بطوريا) (fueria)

العالمة التامة والمهللة والكافحة
الشعرية وعم تعلم طبوقات منظر يرق

الجُزءُ الْوَلَدُ مِنَ الْعَالَمِ الطَّبِيعِيِّ مِنْ كِتَابِ
الْمُهَاجِرِ فِي الْحَكَمَةِ فِي الْأَطْلَالِ الَّتِي تَكَلَّمُ
فِيهَا اسْطِفَانُ طَالِسُ فِي كِتَابِهِ الْمُعْرُوفِ بِالْمُسْكَنِ
الْمَطَبِيعِ وَتَقْتِيقِ الْكِتَابِ فِي

mit 28 Kapiteln

جزء الثاني في العلوم الابدية
من الكتاب المعتبر من المأكولة
يشتمل على الرجال التي تكلم فيه



رسالة في كتاب العادة والعلم وتنمية
النظر فيها

mit 10 Kapiteln

جزء الثالث من المجلد الرابع
من كتاب المعرفة الكافية
عن العادات والأعراف التي تخص الكون
والمجتمع وتنمية النظر فيها

mit 11 Kapiteln

[Ich schlaue den Band des heissen als Band IV
an; es fehlt aber Band I]

جزء الرابع من المجلد الرابع
يشتمل على العادات والأعراف التي تخص
كتاب الرسالة في الآثار، العادات، وتنمية
النظر فيها

mit 5 Kapiteln

dann kommt الجزء الخامس من المجلد الرابع
عن العادات والأعراف التي تخص الكتاب
رسالة في الحيوان والنبات وتنمية النظر فيها
mit 12 Kapiteln von denen der
letzte über $\sigma\tau\pi\alpha\mu\tau\alpha$ handelt und das der
Vor- und Nachteil seines $\sigma\tau\pi\alpha\mu\tau\alpha$, beigegeben zu haben
erklärt.

جزء ٦٧ يجيء في المجلد السادس
(in 30 Kapiteln)

Einige Kapitel habe ich durchgelesen, aber nichts von
Politik oder Ätiologie gefunden.